

NEWSLETTER

November 2012

Herbstvollversammlung 2012

Antragsschluss für Zuschussanträge

Kinospot „Cybermobbing

Sucht&Drogen Hotline

Klicksafe-Leitfaden zur facebook-Chronik

Kicker, Kämpfer, Legenden – Juden im Deutschen Fußball

Informationen aus den Vereinen und Verbänden

Nachwuchsbands gesucht

Infos aus dem „T1“

Termine

Peter Maffay - Tabaluga und die Zeichen der Zeit



Der Kreisjugendring unterstützt die Drogenpräventionskampagne „Need No Speed“.

**Sendet bitte den Newsletter an Eure Mitglieder, Teilnehmer und Freunde weiter.
Es sind für sie bestimmt einige nützliche Informationen dabei.**

Herbstvollversammlung

am

Freitag, 16. November 2012, um 19.00 Uhr
im Gasthof Weißenstein, Fuchsmühl
Marienstraße 12, 95689 Fuchsmühl



In der Herbstvollversammlung werden u. a. das Jahresprogramm 2013 sowie die Haushaltsbedarfsanmeldung an den Landkreis für das Haushaltsjahr 2013 beschlossen.

Kriminaloberrat Thomas Bauer, Leiter der Kriminalpolizeiinspektion Weiden, wird in der Herbstvollversammlung das Projekt „Need No Speed“, die Drogenpräventionsinitiative für die Nordoberpfalz vorstellen.

Der Kreisjugendring Tirschenreuth, die Jugendringe Neustadt/WN und Weiden sowie die Kriminalpolizei Weiden schlossen sich zu dieser gemeinsamen Drogenpräventionsinitiative zusammen.

Weiterhin können 2 weitere Personen in die Vorstandschaft des Kreisjugendrings gewählt werden.

Zur Herbstvollversammlung sind alle Delegierten, Verbands- und Vereinsvorsitzende, alle in der Jugendarbeit Tätigen, Freunde der Jugendarbeit und Interessierte herzlich eingeladen.

Bitte denken Sie daran: Wer von den Delegierten verhindert ist, muss einen Ersatzdelegierten zur Vollversammlung senden.

Antragsschluss der Zuschussanträge für 2012 !!!!!

Der Abgabeschluss der Anträge für die Gewährung von Zuschüssen für Jugendarbeitsmaßnahmen im Landkreis Tirschenreuth ist der 15. November 2012.

Bezuschusst werden Aufwendungen, die im Zeitraum vom 01.10 des Vorjahres bis zum 30.09. des laufenden Jahres entstanden sind.

Es müssen grundsätzlich 30% Eigenleistungen erbracht werden und alle anderen Zuschussmöglichkeiten ausgenutzt sein. Die Zuschusshöhe darf das entstandene Defizit nicht übersteigen.

Voraussetzungen für die Behandlung des Antrages sind die fristgerechte Einreichung, sowie vollständig eingereichte Unterlagen (siehe Zuschussübersicht).

Für die Anträge sind die Formblätter des Kreisjugendrings zu verwenden (www.kjr-tir.de).

Kinospot „Cybermobbing“

Der Kinospot „Cybermobbing hinterlässt Narben“ wurde auf Youtube über 1000x angesehen.

http://www.youtube.com/watch?v=y_X3D-kF7A&feature=youtu.be

Was macht ihr in eurer Jugendgruppe?

Habt ihr etwas in eurer Jugendgruppe gegen Cybermobbing gemacht? Lasst es uns wissen. Wir sind sehr interessiert daran. - Schreibt uns einfach eine E-Mail.

Sucht&Drogen Hotline



Hilfe anonym, bundesweit, rund um die Uhr!

01805 - 313031

Kostenpflichtig. Es gilt der Preis entsprechend der Preisliste Preis Tarifen und Netze - 1.000, 0334 4270%, aus dem deutschen Festnetz.

Sucht & Drogen Hotline

Ein gemeinsames Angebot der Sucht- und Drogenhilfe aus Berlin, Düsseldorf, Essen, Frankfurt, Hamburg, Köln, München und Nürnberg unter der Schirmherrschaft der Drogenbeauftragten der Bundesregierung. www.sucht-und-drogen-hotline.de

Seit 12.11.2003 ist unter der bundesweit einheitlichen Telefonnummer **01805-313031** die „Sucht & Drogen Hotline“ zu erreichen.

Sie bietet telefonische Beratung, Hilfe und Informationen durch erfahrene Fachleute aus der Drogen- und Suchthilfe. An die Sucht & Drogen Hotline können sich sowohl Menschen mit Suchtproblemen als auch deren Angehörige, Freunde oder Kollegen wenden.

Die Hotline ist 24 Stunden am Tag besetzt und kostet 14 Cent pro Minute aus dem Festnetz, im Mobilfunk max. 42 Cent pro Minute.

Örtliche Beratung: www.need-no-speed.de oder www.kjr-tir.de/Crystal Speed

Handlungsempfehlungen für Kommunen zum Umgang mit Rechtsextremismus

Die "Handlungsempfehlungen für Kommunen zum Umgang mit Rechtsextremismus" wurden im Sommer 2012 durch den Niedersächsischen Verfassungsschutz erstellt. Die Publikation, die in Zusammenarbeit mit dem Landespräventionsrat Niedersachsen (LPR) erstellt wurde, bietet Kommunen eine kompakte Hintergrundinformation und Handlungsempfehlungen zum Thema Rechtsextremismus an. Sie vermittelt einen Überblick über Erscheinungsformen des Rechtsextremismus in Niedersachsen und informiert, mit welchen Zielen, Strategien und Mitteln Rechtsextremisten versuchen, auf sich aufmerksam zu machen. Die Handlungsempfehlung richtet sich an Kommunen, örtliche Mandatsträger, Vereine und Initiativen.

http://www.verfassungsschutz.niedersachsen.de/portal/live.php?navigation_id=31244&article_id=107680&psmid=30

Projekt des Grenzüberschreitenden Jugendmedienzentrums Oberpfalz Nord – T1

Aufklärung und „stark machen“ von Kindern und Jugendlichen stellt eine gute Möglichkeit dar, junge Menschen vor dem Gebrauch von Drogen, insbesondere den harten Drogen, zu bewahren.

Eine Aufklärung ist besonders dann „nachhaltig“, wenn die Schüler bzw. Jugendlichen eine Möglichkeit bekommen die Aufklärungsinformationen mit einer kreativen Aufgabe zu verarbeiten und damit einen Transfer zu ihrer eigenen Welt ermöglichen.

Dazu bietet im Rahmen der Initiative für Drogenprävention in der Nordoberpfalz „Need No Speed“ das Jugendmedienzentrum T1 folgende Projekte an:

Crystal Speed – Aufklärung und Information (ein medienpädagogisches Projekt für Jugendgruppen)

und

Crystal Speed – Aufklärung und Information (ein medienpädagogisches Schulprojekt)

Bei Projektinteresse bitte Termin mit dem Jugendmedienzentrum T1 abklären!

Mehr dazu unter www.kjr-tir.de/Crystal Speed

Netzwerk gegen weißen Feind

Neues Bündnis „Need NO Speed“ bläst landkreisübergreifend zum Kampf gegen Crystal Meth

Windischeschenbach. (phs) Ein unbescholtener Familienvater baut. Das Geld wird knapp. Der Mann kommt auf den Gedanken, sich auf einem Vietnamsmarkt in Eger Crystal Speed zu besorgen und es in Oberbayern zu verkaufen. Die Idee endet mit sechseinhalb Jahren Haft.

Oberbürgermeister Kurt Seggewiß erzählte diese Geschichte am Mittwoch in der Stützelvilla und fragte: „Wie krank ist unsere Gesellschaft? Offenbar sehr, wenn es um das teuflische Methamphetamin Crystal Speed oder Crystal Meth geht. Um diese Droge massiver zu bekämpfen, gründete sich die Initiative „Need NO Speed“. NO steht dabei nicht nur für Nein, sondern auch für Nordoberpfalz, erklärte Kriminaloberrat Thomas Bauer.

An Bord sind alle, die mit der Droge in Weiden und den Landkreisen Neustadt und Tirschenreuth konfrontiert sind: Suchtberatungsstellen, Gesundheitsämter, Landratsämter, Polizei, Schulen und Jugendringe.

Wie sie als Netzwerk den Dealern den Boden unter den Füßen wegziehen wollen, stellten sie in einer groß angelegten Pressekonferenz vor. Zum Beispiel mit einem Internetauftritt,

der Jugendliche und Erwachsene zielgruppengerecht anspricht. Da kommt zum Beispiel Tom, 22, zu Wort, der Meth auf einer Kirwa entdeckt hat. „Saugell, damit kannst du saufen bis zum Umfallen und bist hellwach.“ Die Bilanz vier Jahre später: Beschaffungskriminalität, Entzug, Rückfall, verfaulte Zähne, ruiniertes Kurzzeitgedächtnis.

Oder die Masche mit der billigen DVD vom Vietnamsmarkt: Der Käufer bemerkt erst daheim in der Hülle ein Tütchen mit weißem Pulver, das ihm ein Probieren-geht-über-studieren-Gefühl vermittelt.

Trick mit CD oder DVD

Der Inhalt ist hochkonzentriertes Methamphetamin, das schnell süchtig macht. Denn zurzeit fährt die Drogenmafia offenbar eine Offensive und steckt ihre Produkt gar nicht mehr erst, sondern versucht, sich mit hohem Reinheitsgehalt einen möglichst großen Stamm an Abhängigen heranzuzüchten. Das weiß Gerhard Krones aus Erfahrung. Zum Leiter der Caritas-Suchtambulanz sind dieses Jahr 320 neue Hilfesuchende gekommen. So viele wie noch nie, weil Crystal zwar keine Modedroge mehr ist, aber Marihuana und Heroin in der Szene inzwischen den Rang abgelaufen hat.



Die Zwölfklässler der Fachoberschule Weiden haben zusammen mit der Medienagentur „Powerpress“ Plakate entwickelt, die geistreich vor Crystal Meth warnen. Demnächst werden sie an vielen Stellen zu sehen sein. Die Bilder zeigen jeweils verschwommene Aufnahmen aus der Region und ein Ortschild mit einem Sarkastischen Zusatz, wie etwa „Weiden – Meth-Reger-Stadt“, „Neustadt – immer einen Trip wert“ oder „Tirschenreuth – Wir essen mit Meth und Nadel“.

Bild: Powerpress

Davon kann auch die Polizei ein Lied singen. Wie Präsident Rudolf Kraus mitteilte, hat sich die Einfuhr der Droge innerhalb eines Jahres verdreifacht, die Zahl der Aufgriffe verdoppelt. Durch gemeinsame Fahndung mit Tschechen, Unterstützung

der Fahnder von Bereitschaftspolizisten und den Schulterchluss mit Bundespolizei und Zoll will das Präsidium Schlagkraft zeigen.

Die Zahlen der Kripo sind alarmierend. Die Rauschgiftdelikte stiegen

von 2011 bis heute in den Kreisen Tirschenreuth und Neustadt um 16 Prozent, in Weiden gar um 46 Prozent.

Justiz greift durch

Das macht auch Christian Härtl von der Staatsanwaltschaft Weiden Sorge, der seit zehn Jahren in der Drogenbekämpfung arbeitet. Er deutete an, dass er gerne mehr Polizisten in den grenznahen Dienststellen hätte und berichtete von 13-jährigen Erstkonsumenten oder Discount-Preisen auf Vietnamsmärkten. Die Justiz langt hin, warnte Härtl: „Wir sind sehr streng bei der Beantragung von Haftbefehlen.“

Dennoch: Das primäre Ziel von „Need NO Speed“ bleibt Prävention. Kriminaloberrat Thomas Bauer erklärte es so: „Wir liefern mit Internetseiten, Broschüre, Vorträgen oder Kontakten zu tschechischen Jugendorganisationen die Zutaten wie für einen Pizzateig. Den Belag kann jeder selbst wählen.“ Besondere Würze auf dieses Anti-Drogen-Gericht trauften am Ende OB Kurt Seggewiß sowie die Landräte Simon Wittmann und Wolfgang Lippert. Jeder von ihnen steuert aus seinem Etat 2000 Euro bei.

Weitere Informationen im Internet www.need-no-speed.de

Der Neue Tag vom Sa., 13./So., 14. Oktober 2012

Mehr Informationen unter www.need-no-speed.de



Eine Initiative zur
Drogenprävention für
die Nordoberpfalz

NEU: klicksafe-Leitfaden zur facebook-Chronik komplett überarbeitet

In den vergangenen Wochen wurden die facebook-Profile auch in Deutschland schrittweise auf die neue Chronik (timeline) umgestellt. Aus diesem Anlass hat klicksafe den Leitfaden mit Informationen zur facebook-Chronik umfassend überarbeitet. Zusätzlich wurde ein interaktives Quiz mit Fragen rund um Privatsphäre und Sicherheit bei facebook erstellt.

Im Dezember 2011 hat klicksafe erstmals den Leitfaden zur facebook-Chronik (timeline) veröffentlicht. Mittlerweile hat facebook die Chronik nicht nur fast flächendeckend eingeführt, sondern auch verschiedene neue Möglichkeiten zur Einstellung und Verwendung der Chronik geschaffen.

klicksafe stellt in der überarbeiteten Version des Leitfadens daher noch mehr Informationen zur Verfügung und zeigt u.a. detailliert, wie Nutzer mit Hilfe des Aktivitätenprotokolls gezielt die Einstellungen zu Sicherheit und Privatsphäre anpassen können.



<http://www.klicksafe.de/service/aktuelles/news/detail/neu-klicksafe-leitfaden-zur-facebook-chronik-komplett-ueberarbeitet/>

„Kicker, Kämpfer, Legenden – Juden im deutschen Fußball“



Eröffnung: 22.11.2012 - 18.30 Uhr

Jüdische Fußballer, Trainer, Journalisten und Funktionäre haben den Fußball in Deutschland populär gemacht. Sie wurden umjubelt, verehrt und respektiert, galten als Vorbilder des sportlichen Fairplays.

Ihre erfolgreichen Karrieren wurden 1933 schlagartig beendet. Die Nationalsozialisten veranlassten, dass jüdische Sportler, Trainer und Funktionäre aus den Vereinen ausgeschlossen wurden. Zunächst durften sie noch in jüdischen Vereinen spielen, ab November 1938 wurden alle Sportaktivitäten für sie verboten. Sie teilten das Schicksal aller europäischen Juden, wurden verfolgt und zum Teil in Konzentrationslagern ermordet.



Bei der Ausstellung handelt es sich um die Reproduktion einer Ausstellung des Centrum Judaicum, sie wird durch die DFB-Kulturstiftung finanziert und durch die Evangelische Versöhnungskirche zur Verfügung gestellt. Sie will dieses Kapitel deutscher Fußballgeschichte wieder in Erinnerung rufen; setzt sich aber auch im Schlussteil mit den heutigen Entwicklungen im Fußball auseinander.

Bürgermeister Bernd Sommer hat sich erfolgreich um diese Ausstellung bemüht und die Sportfreunde Kondrau als Veranstalter -in Kooperation mit der Raiffeisenbank im Stiftland und den Netzwerk TIR-Aktiv gegen rechts - gewinnen können.

In der Zeit vom 22.11.2012 bis 17.12.2012 kann die Ausstellung im Foyer der Raiffeisenbank im Stiftland in Waldsassen besucht werden.



**AKTIV
GEGEN
RECHTS**

FÜR DEMOKRATIE UND TOLERANZ

Informationen aus den Vereinen und Verbänden

Katholische Jugendstelle Tirschenreuth

BDKJ Herbst KV
am Sonntag,
4. November 2012,
um 17 Uhr
in der Jugendstelle

Wir laden herzlich alle Interessierte, sowie die Vertreter der Mitgliedsverbände zur BDKJ-Vollversammlung des Kreisverbandes Tirschenreuth am Sonntag, 4. November, in die Jugendstelle Tirschenreuth ein.

Nacht der Lichter
am 23. November 2012
um 19.30 Uhr in Regensburg

Am Freitag, 23. November, ist die Nacht der Lichter im hohen Dom zu Regensburg. Einfache Lieder laden bei diesem Taizé Abendgebet zum Nachdenken und Beten ein. Viele Pfarreien fahren zu dieser Nacht der Lichter. Wer hinfahren möchte, aber nicht weiß, wie er hinkommt, der melde sich einfach in der Jugendstelle.

Fahrt zum europäischen Taizetreffen nach Rom
vom 27.12.-03.01.2013

Taizé ROMA
28.12.2012 - 02.01.2013 (je nach Teilnehmerzahl)

Mindestalter: 17 Jahre
Kosten: ca. 200 Euro

Anmeldung bis 30.11.2012 im Pfarrbüro Teublitz bei Pfarrer Michael Hirmer.
Infos unter: www.hirmi.net



Zum Vormerken!

Gruppenleitergrundkurs der Jugendstelle TIR

Im Herbst bietet die Kath. Jugendstelle einen Kurs für angehende Jugendgruppenleiter an.

Mindestalter ist 14 Jahre.

Er wird in drei Teilen stattfinden, Teil 1: Freitag 5. bis Sonntag 07.10.2012, Teil 2: Samstag, 19.01.2013, Teil 3: Freitag 14. bis Sonntag 16.02.2013. Infos in der Jugendstelle.

Katholische Jugendstelle Tirschenreuth – jetzt auch auf Facebook!

www.jugendstelle-tirschenreuth.de

Landgewitter
Jugendgottesdienst am
Samstag, 24.11.2012

Im Rahmen der Aktion „Landgewitter“ sind im ganzen Bistum Regensburg zum Christkönigsfest Jugendgottesdienste geplant. Wir schließen uns an und laden am Samstag, 24. November, zu einem zentralen Jugendgottesdienst nach Leonberg mit Kreisjugendseelsorger H.H. Pfr. Konrad Amschl und dem Jugendchor Wondreb ein.

Beginn ist um 19.30 Uhr in der Pfarrkirche.

Im Anschluss spielt die Band „Rock the boat“ bei der „After-Church-Party“ bis Mitternacht im Jugendheim auf. **Herzliche Einladung an alle Landjugenden !!!**

Landgewitter
Frischer Wind für Kirche und Land!

KLJB
Katholische Landjugendbewegung
Kreisverband Tirschenreuth



Bundesweite 72-Stunden-Sozialaktion 2013 des BDKJ

Unter dem Motto „Uns schickt der Himmel“ setzen sich bei der bundesweit größten Sozialaktion im Jahr 2013 hunderttausende junge Katholikinnen und Katholiken für das Gute ein. In 72 Stunden realisieren sie eine gemeinnützige soziale, ökologische, interkulturelle oder politische Aufgabe und setzen damit ein deutliches Zeichen für Solidarität.

<http://regensburg.72stunden.de/>

Evangelische Jugend im Dekanat Weiden

Verabschiedung von Diakon Marcus Keil
Am 08.12.2012 – ab 17:00 Uhr – Altglashütte

07. – 09.12.2012 Weihnachtswochenende 2012 Altglashütte
Teilnahmebeitrag: Pro Person 20,00 Euro
Anmeldeschluss: 26.11.2012

DGB-Jugend Bayern

Montag, 12. November 2012
Gedenkveranstaltung für die Opfer des Nationalsozialismus
In der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg um 13:30 Uhr
Treffpunkt in der Kapelle „Jesus im Kerker“

Tandem (Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch)

24. November 2012 in Regensburg
„Schritt für Schritt ins Nachbarland“
Tschechien und Tschechisch für Kinder von 3 bis 8 Jahren
Projekttag für bayerische und tschechische Fachkräfte, die mit Kindern von
3 bis 8 Jahren arbeiten
Mehr dazu unter www.schrittfuerschritt.info

Hast du Infos aus deinem Verband oder Verein?

Dann melde dich in der KJR-Geschäftsstelle. Wir wollen hier künftig Infos aus den Verbänden bekanntgeben. Damit Infos aus deinem Jugendverband im nächsten Newsletter erscheinen, müssen die Infos bis Mitte des Vormonats, in dem der nächste Newsletter erscheint, der KJR-Geschäftsstelle übermittelt werden.

Suchen Nachwuchsbands!

Der KJR Tirschenreuth sucht für einen Konzertabend (in Planung) im nächsten Jahr Nachwuchsbands oder Schulbands aus dem Landkreis Tirschenreuth oder den Nachbarlandkreisen. Wir wollen Nachwuchsbands Gelegenheit geben, sich auf einer Bühne vorzustellen. Der Kreisjugendring übernimmt dabei die anfallenden Kosten (Bühne, Anlage, Licht etc.).

Voraussichtlicher Termin: Freitag, 28. Juni 2013

Bitte meldet euch einfach in der Geschäftsstelle des KJR.

Infos aus dem „T1“

Projekt des Grenzüberschreitenden Jugendmedienzentrums Oberpfalz Nord – T1

Aufklärung und „stark machen“ von Kindern und Jugendlichen stellt eine gute Möglichkeit dar, junge Menschen vor dem Gebrauch von Drogen, insbesondere den harten Drogen, zu bewahren.

Eine Aufklärung ist besonders dann „nachhaltig“, wenn die Schüler bzw. Jugendlichen eine Möglichkeit bekommen die Aufklärungsinformationen mit einer kreativen Aufgabe zu verarbeiten und damit einen Transfer zu ihrer eigenen Welt ermöglichen.

Dazu bietet im Rahmen der Initiative für Drogenprävention in der Nordoberpfalz „Need No Speed“ das Jugendmedienzentrum T1 folgende Projekte an:

Crystal Speed – Aufklärung und Information (ein medienpädagogisches Projekt für Jugendgruppen) und

Crystal Speed – Aufklärung und Information (ein medienpädagogisches Schulprojekt)

Bei Projektinteresse bitte Termin mit dem Jugendmedienzentrum T1 abklären!

Mehr dazu unter www.kjr-tir.de/Crystal Speed

Wir drehen unseren eigenen Film

Habt ihr Lust, mal einen eigenen Videofilm, einen Audiobeitrag oder ein Multimediaprojekt zu machen, dann setzt euch mit Philipp Reich, dem Leiter des T1 in Verbindung. Er wird nach Absprache mit euch sicherlich das richtige Projekt für eure Jugendgruppe finden.

Besichtigung des T1

Wollt ihr euch über die Arbeit und die Aktivitäten des T1 – Grenzüberschreitendes Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord informieren, dann meldet euch im T1 für ein unverbindliches Info-Gespräch. Gerne sind wir bereit, für Kreisverbände und deren örtlichen Gruppenleitern einen Info-Abend im T1 zu organisieren.



T1 - Grenzüberschreitendes Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord

Telefon: 09637 / 929 789 - Mobil: 0160 / 9049 3612

E-Mail: t1@tirschenreuth.de

Internet: www.t1-jmz.de




Öffnungszeiten des T1

Das T1 ist jeden Montag von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung geöffnet.

Weitere Informationen rund um den Kreisjugendring und Interessantes für Kinder und Jugendliche sind auf unseren Webseiten unter www.kjr-tir.de zu finden.

Viele Grüße


Jürgen Preisinger
1. Vorsitzender

Weitere Termine zum Vormerken!

16.11.2012 **Herbstvollversammlung** KJR Tirschenreuth in Fuchsmühl
29.11.2012 Jugendhilfeausschusssitzung
19.04.2013 Frühjahrsvollversammlung KJR Tirschenreuth in Tirschenreuth!!!!
22.06.2013 Kreisjugendtag in Waldsassen
22.11.2013 Herbstvollversammlung KJR Tirschenreuth in Falkenberg

www.kjr-tir.de

Film „Netzangriff“

Der Film "Netzangriff" kann **in der KJR-Geschäftsstelle in Tirschenreuth kostenlos** ausgeliehen werden. Wenn sich eine Jugendgruppe oder eine Schulklasse für die DVD interessiert, bitte kurz telefonisch melden und Ausleihtermin vereinbaren.

Samstag, 17. November 2012

Peter Maffay - Tabaluga und die Zeichen der Zeit

Tagesfahrt nach München in die Olympiahalle

(Busfahrt, Eintritt, Betreuung, Unfall- und Haftpflichtversicherung)

Teilnehmerpreis: Kinder von 4-12 Jahre € 40,00 / Erwachsene € 60,00

Anmeldungen können nur noch auf Warteliste erfolgen!

